



Pressemitteilung Nr. 5

13. Januar 2011

Pressekontakt:
boxfish events / Christiane Steiner

Internationale Filmfestspiele Berlin
Berlinale Talent Campus

Potsdamer Straße 5 · D-10785 Berlin
Tel./Fax: +49 30 259 20 518 / -519
press.campus@berlinale.de
www.berlinale-talentcampus.de

**Prominente Experten beim *Berlinale Talent Campus #9*:
Danis Tanović, Janus Metz, Samuel Maoz, Shekhar Kapur und Alex McDowell**

„Krieg im Film“ – Panel mit den Filmemachern Danis Tanović, Janus Metz, Samuel Maoz
Keine anderen Ereignisse haben die narrativen Strukturen und die Ästhetik von Filmen so sehr geprägt wie die Kriege des 20. und 21. Jahrhunderts. In Zeiten, in denen immer weniger Menschen physisch in Kriege involviert, jedoch immer mehr Menschen durch die Medien an Kriegen beteiligt werden, hört - egal ob als Fiktion oder Dokumentation - die Auseinandersetzung mit Krieg oder Krisen im Film nicht auf.

Drei bedeutende Filmemacher werden beim neunten *Berlinale Talent Campus* über die Darstellung von Krieg im Film reflektieren: Danis Tanović, der 2002 mit einem Oscar® für *No Man's Land* ausgezeichnet wurde, Janus Metz, der 2010 für seinen Dokumentarfilm *Armadillo* den Großen Preis der Filmkritik beim Filmfestival von Cannes gewann, und Samuel Maoz, der israelische Regisseur und Drehbuchautor, der 2009 den Goldenen Löwen in Venedig und jüngst zwei European Film Awards für *Lebanon* erhielt.

**„Spiel als Prozess: Das Gestalten und Spielen mit virtuellen Welten“ – Panel mit
Production-Designer Alex McDowell, Regisseur Shekhar Kapur u.a.**

Das Spielen als kreativer Prozess wird in der Kunst des Geschichtenerzählens häufig vernachlässigt. Doch gerade die modernen digitalen Werkzeuge bieten einzigartige kreative Möglichkeiten: eine Spielzeugkiste voller Ideen. Wie können wir diese Werkzeuge nutzen, um narrative Spielräume zu gestalten und Zuschauer und Urheber in einer gemeinsamen Erfahrungswelt zusammen zu bringen?

Seit den 90er Jahren hat Production-Designer Alex McDowell mit der Gestaltung seiner imaginären Welten für Filme wie *Fight Club*, *Minority Report* und *Watchmen* unumstritten Maßstäbe gesetzt. Shekhar Kapur, preisgekrönter indischer Regisseur von Filmen wie *Bandit Queen* und *Elizabeth: Das goldene Zeitalter*, hat seine Kreativität im Feld der narrativen Medien - von Comics bis hin zur Architektur - erprobt. McDowell und Kapur werden den *Campus*-Gästen Einblicke in die spielerischen Prozesse der Erschaffung virtueller Filmräume geben. Beide Filmemacher sind, wie auch die Designerin Tali Krakowsky und der Künstler Andrew Shoben, Mitglieder der „5D Conference“, einem Zusammenschluss von Designern, Wissenschaftlern, Künstlern, Mitgliedern der Unterhaltungsindustrie und Akademikern, die sich mit aktuellen Designprozessen in Film und Neuen Medien auseinandersetzen.